

MEDIENINFORMATION**Tag der Archive: 2. März 2024****Der Architekt Hans Döllgast (1891–1974) in der Sammlung des Architekturmuseums**

Im Fokus der Archivführung steht der Zeichner, Typograf, Möbelgestalter, Autor, Hochschullehrer und Architekt Hans Döllgast, der vor 50 Jahren am 18. März 1974 in München starb.

Termine: Samstag, 2. März 2024: 11.00 | 14.00 | 16.00 Uhr Archivführungen

Treffpunkt: Archiv, Architekturmuseum der TUM, Thierschbau, Hochparterre, Raum 0347

Zugang: Luisenstraße, Eingang VI (Goldener Engel)

Die Teilnehmerzahl ist pro Führung auf 20 Personen begrenzt.

Anmeldung: archiv@architekturmuseum.de

Hans Döllgast studierte von 1910 bis 1914 Architektur an der Technischen Hochschule München. Bei Paul Pfann lernte er das Freihandzeichnen und bei Friedrich von Thiersch das Aquarellieren. Diese Techniken entwickelte er virtuos zu einem persönlichen Ausdruck weiter. Nach Mitarbeit bei Richard Riemerschmid und Peter Behrens übernahm Döllgast 1929 erste Lehraufträge an der THM, 1939 erhielt er eine außerordentliche und 1942 eine ordentliche Professur für „Freihandzeichnen und Raumkunst“. In der Nachkriegszeit war Döllgast dann die prägende Lehrerpersönlichkeit und unterrichtete alle darstellenden und gestalterischen Fächer. Als Architekt ist er vor allem für die Rettung historischer Bauten – u.a. St. Bonifaz – im Münchner Wiederaufbau bekannt, mit der „schöpferischen Wiederherstellung“ der Alten Pinakothek erlangte er internationales Renommee.

Mit einer ersten Ausstellung nur vier Monate nach dem Tod von Hans Döllgast gelangten einige Zeichnungen und Lichtpausen ans Architekturmuseum. Im Laufe der Jahre kamen vereinzelt weitere Dokumente hinzu, aber erst 2011 konnte Winfried Nerdinger mit dem Neffen von Hans Döllgast, dem Architekten Franz Kießling, noch einen Vertrag zur Übernahme des Nachlasses zu schließen. 2013, nach dem Tod von Kießling, wurde der Bestand übereignet.

Das Architekturmuseum der TUM betreut eines der größten Archive im deutschsprachigen Raum für alle Bereiche der Architektur. Die kontinuierlich wachsenden Bestände dienen als Grundlage für internationale Forschungen und Publikationen sowie für die Lehre und Ausstellungen. Gegenwärtig umfasst die Sammlung etwa 600.000 Zeichnungen, 200.000 Fotografien, 1500 Modelle und viele weitere Medien von über 700 Architekt*innen, Landschaftsarchitekt*innen und Fotograf*innen. Darunter sind Arbeiten von Leo von Klenze, Friedrich von Gärtner, Gottfried Semper, Theodor Fischer, Hanna Löw, Richard Riemerschmid, Richard Paulick, Josef Lembrock, Sigrid Neubert, Peter Latz und Behnisch & Partner.

ARCHITEKTURMUSEUM DER TUM**ARCHIVLEITUNG**

Dr.-Ing. Irene Meissner

Arcisstraße 21 | 80333 München | Raum 0347

Zugang Luisenstraße, Eingang VI (Goldener Engel)

T +49 (0)89 289 28352

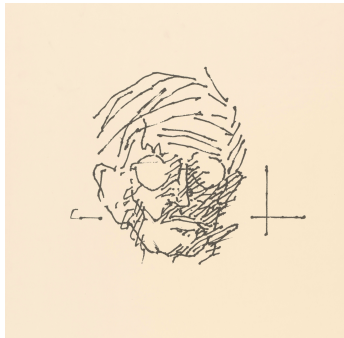
E-Mail: meissner@architekturmuseum.de

www.architekturmuseum.de/sammlung/



TUM Roomfinder / Raum 0347

ABBILDUNGEN HANS DÖLLGAST:



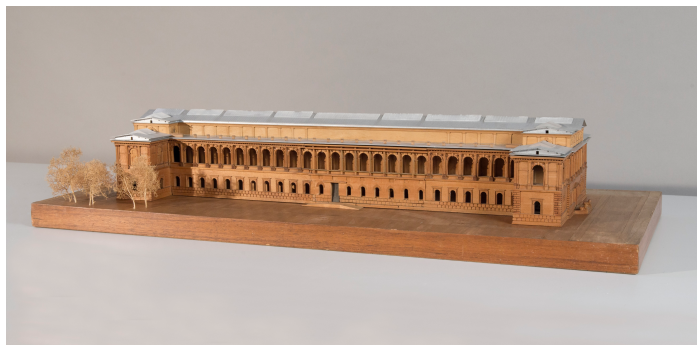
Hans Döllgast
AM TUM, doel-36-10



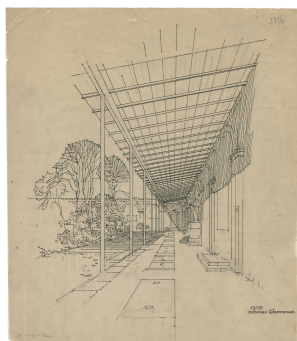
Blick auf München
AM TUM, doel-307-09



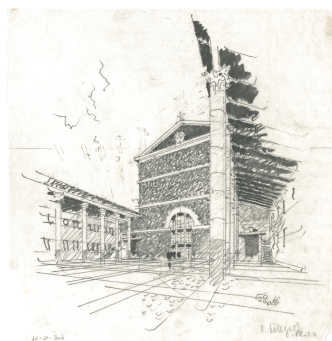
Alte Pinakothek, um 1952; 12. Mai 1972
AM TUM, doel-139-67; doell-139-73



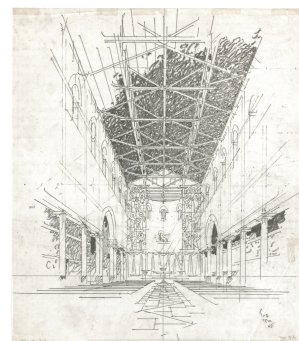
Alte Pinakothek, Modell, 1952 mit Dachvarianten, März 1973
AM TUM, doel-139-3000



Südfriedhof, 18. Mai 1953
196AM TUM, doel-141-16



St. Bonifaz, November 1965
AM TUM, doel-16-46



St. Bonifaz, 15. November
AM TUM, doel-16-67

WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE BERICHTERSTATTUNG.

ARCHITEKTURMUSEUM DER TUM PRESSE

Lisa Luksch
Arcisstraße 21 | 80333 München
T +49 (0)89 289 28460
E-Mail: luksch@architekturmuseum.de
www.architekturmuseum.de/pressebereich/



Pressebereich



Hans Döllgast / MediaTUM